Dienststelle	Geschäftszeichen
	Vergabe-Nr.
	Kurzbezeichnung:
	Ende der Teilnahmefrist

### Dokumentation der Öffnung und Wertung der Teilnahmeanträge (TNA)

# 1. Sammlung schriftlich eingegangener Teilnahmeanträge in den Ausnahmefällen des § 53 VgV¹

(durch eine nicht mit der Vergabe befasste Stelle)

Die schriftlich eingegangenen Teilnahmeanträge wurden jeweils auf der Vorderseite des Umschlags mit dem Eingangsdatum sowie dem Namenszeichen des Unterzeichners sowie mit fortlaufender Nummer versehen und durch den Unterzeichner unter Verschluss gehalten.

Eingegangen sind:		_ TNA	
	(Anzahl)		
davon			
- ungeöffnet		TNA	
- -	(Anzahl)	<del></del>	
<ul> <li>trotz unternehmensseitiger Kennzeichnung versehentlich geöffnet, wieder verschlossen und mit dem Vermerk "irrtüm- lich geöffnet" gekennzeichnet</li> </ul>		TNA	
	(Anzahl)	_ '''	(Nrn.)
<ul> <li>ohne unternehmensseitige Kennzeichnung geöffnet, wieder verschlossen und mit dem Vermerk "in Umschlag ohne Kenn- zeichnung eingegangen und bei der Sammelstelle geöffnet und wieder verschlossen" gekennzeichnet</li> </ul>		_TNA	
	(Anzahl)		(Nrn.)
– offen eingegangen			
	(Anzahl)	TNA	(Nrn.)
Die Teilnahmeanträge wurden der Vergabestelle am	vorgelegt.		
Datum, Unterschrift (Sammelstelle)			

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Entfällt bei einer elektronischen Angebotsabgabe über den Vergabemarktplatz Brandenburg.

# 2. Öffnung der Teilnahmeanträge

2.1 Elektronische Teilnahmeanträge		
Eingegangen sind:	(Anzahl)	
Sämtliche elektronisch abgegebene Teilnahmea wesentlichen Teilen einschließlich der Anlagen g	anträge wurden geöffnet, ausgedruckt und in allen gekennzeichnet	
durch		
(Art der Kennzeichnung)		
und mit Namen und Anschrift der <b>Bewerber</b> in die Zusammenstellung gemäß Formular <b>1.8 EU</b> eingetragen.		
Im Auftrag	Im Auftrag	
Datum, Unterschrift	 Datum, Unterschrift	

2.2	2 Schriftliche Teilnahmeanträge in den Ausnahmefällen	des § 53 VgV		
Eir	ngegangen sind:		TNA	
Da	von sind:	(Anzahl)		
1.	ordnungsgemäß verschlossen und in vorgegebener Weise äußerlich gekennzeichnet (=formgerechte) und bis zum Ablauf der Teilnahmefrist bei der für den Ein- gang als zuständig bezeichneten Stelle (=fristgerechte)			
	eingegangen	(Anzahl)	_ TNA	
2.	nicht formgerecht, aber fristgerecht eingegangen		_TNA	(Niggra)
3.	nicht fristgerecht, aber formgerecht eingegangen	(Anzahl)	TNA	(Nrn.)
٥.	ment matgereent, aber formgereent emgegangen	(Anzahl)	_ ''''	(Nrn.)
4.	nicht formgerecht <u>und</u> nicht fristgerecht eingegangen		_ TNA	
		(Anzahl)		(Nrn.)
eir	e Umschläge wurden geöffnet. Sämtliche Teilnahmeanträge nschließlich der Anlagen (bei nicht formgerecht oder nicht fri ch der Umschlag) gekennzeichnet			
du	rch			
	(Art der Kennzeichnu	ung)		
	d mit Namen und Anschrift der Bewerber in die Zusammenstragen.	stellung gemäí	3 Formular '	<b>1.8 EU</b> ein-
lı	m Auftrag Im	Auftrag		
_	Datum, Unterschrift	Datum	, Unterschrift	

Datum, Unterschrift

# Nachtrag für schriftlich eingereichte Teilnahmeanträge in den Ausnahmefällen des § 53 VgV Nach Beendigung der Öffnung sind eingegangen: (Anzahl) (Nrn.) Davon sind: 1. formgerecht eingegangen (Anzahl) (Nrn.) 2. nicht formgerecht eingegangen (Anzahl) (Nrn.) Etwa bekannte Gründe für nicht formgerecht und/oder nicht fristgerecht eingegangene Teilnahmeanträge: Ang.-Nr. | Grund Die Umschläge wurden geöffnet. Sämtliche Teilnahmeanträge wurden in allen wesentlichen Teilen einschließlich der Anlagen (bei nicht formgerecht oder nicht fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträgen auch der Umschlag) gekennzeichnet durch (Art der Kennzeichnung) und mit Namen und Anschrift der Bewerber in die Zusammenstellung gemäß Formular 1.8 eingetragen. Im Auftrag Im Auftrag

Datum, Unterschrift

## 3. Prüfung und Wertung der Teilnahmeanträge

Insgesamt ei	ingegangen sind	
	tronische Teilnahmeanträge, schriftliche Teilnahmeanträge:	
Ges	amtanzahl der Teilnahmeanträge.	
	meanträge wurden auf Vollständigkeit und fachliche Richtigkeit geprüft (§ 56 Absatz 1 ifung hatte folgendes Ergebnis:	
Nr. Grund		
3.1 Nachf	forderung von Unterlagen (§ 56 Abs. 2 bis 5 VgV)	
Bei folgende oder unvolls	en Teilnahmeanträgen fehlten geforderte Unterlagen bzw. waren Unterlagen fehlerhaft ständig.	
3.1.1 Fehl	ende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen	
Nr. fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlage		
	(ggf. auf gesonderter Anlage)	
fehlerhafte	aufgefordert, die fehlenden, unvollständigen oder en unternehmensbezogenen Unterlagen bis zum tändigen bzw. zu korrigieren.	
3.1.2 Fehl	ende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen <sup>2</sup>	
Nr.	fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlage	
	(ggf. auf gesonderter Anlage)	

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Allgemeiner Hinweis: Gemäß §56 Abs. 3 VgV ist die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen sowie von wesentlichen Preisangaben ausgeschlossen.

Stand	l: 05/2021	Dokumentation Öffnung	Wertung Teilnahmeant
	Die <b>Bewerber</b> wurden am au leistungsbezogenen Unterlagen bis zum digen.	ufgefordert, die fehlenden den den den den den den den den de	oder unvollständigen en bzw. zu vervollstän-
3.2	Ausschluss von Teilnahmeanträgen		
<b>3.2.1</b> Es v	Zwingender Ausschluss von Teilnahmean vurden folgende Teilnahmeanträge ausgeschlo		WB)
	sie nicht form- oder fristgerecht eingegangen sind (bspw. nicht unterschrieben oder elekt- ronisch signiert/gesiegelt bzw. nicht in Text- form nach § 126b BGB elektronisch abgege- ben wurden) und dies vom Bewerber zu ver- treten ist.	(Anzahl)	(Nrn.)
	sie nicht die geforderten oder nachgeforder ten Unterlagen enthalten	(Anzahl)	(Nrn.)
	die Änderungen des Bewerbers an seinen eigene Eintragungen nicht zweifelsfrei sind.	(Anzahl)	(Nrn.)
	Änderungen oder Ergänzungen an den Vergabeunterlagen vorgenommen worden sind.	(Anzahl)	(Nrn.)
	sie nach § 123 GWB auszuschließen sind.	(Anzahl)	(Nrn.)
3.2.2	fakultativer Ausschluss (§ 124 GWB)		
Folg	gende Teilnahmeanträge wurden nach § 124 G	WB ausgeschlossen:	
Nr.	Grund		
Die a	usgeschlossenen Teilnahmeanträge wurden im	n Formular <b>1.8 EU</b> kenntlic	h gemacht.
3.3	Aufklärungen (§§ 15 Abs. 5, 16 Abs. 9 VgV)		
Es wu	ırden folgende Aufklärungen über die Eignung	des <b>Bewerbers</b> durchgefü	ìhrt:
Nr.	Grund und Ergebnis der Aufklärung		

#### 3.4 Eignung der Bewerber

Nr.	Crur	nd für die Nichtberücksichtigung			
INI.	Grui	ia für die Nichtberücksichtigung			
	·		(ggf. auf gesonderter Anlage)		
Die	ausgeschlosser	nen Teilnahmeanträge wurden im Formi	ılar <b>1.8 EU</b> kenntlich gemacht.		
4.	Begrenzun	g der Anzahl der Bewerber (§ 5	l VgV)		
	Alle geeignete	n Bewerber werden zur Angebotsabgab	e angefragt.		
	Fs soll nur eir	ne hegrenzte Anzahl Rewerher zur Ang	ehotsahgahe aufgefordert werden. Nach		
_		Es soll nur eine begrenzte Anzahl Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Nach dem Ergebnis der Anwendung der in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Eignungskri-			
	•		rber zur Angebotsabgabe aufgefordert:		
	Nr.	Bewerber	Ergebnis		
	(ggf. auf gesonderter Anlage)				
	Eriauterung	Erläuterung			
	(ggf. auf gesonderter Anlage)				
	Die nichtberücksichtigten Teilnahmeanträge wurden im Formular <b>1.8 EU</b> kenntlich gemacht.				
5.	zum Verga	bevermerk			
	lm Auftrag		Im Auftrag		
			Datum, Unterschrift		
			Datum, Unterschill		

-weiterer Vertreter des Auftraggebers-

Datum, Unterschrift